

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1456/2010
Amt/Aktenzeichen Dezernat V/68 20 02	Datum 11.08.2010	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am - entfällt -

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	31.08.2010

Betreff:

Verbesserung des ÖPNV-Angebotes für den Ortsteil Layenhof

Mainz, 16.08.2010

gez. Reichel

Wolfgang Reichel
Beigeordneter

Die Mainzer Verkehrsgesellschaft nimmt zu dem Anliegen wie folgt Stellung:

Das Fahrtenangebot der MVG orientiert sich an der Fahrgastnachfrage unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit. Aus diesem Grund verkehren die Linien der MVG nicht im täglichen Einheitstakt, sondern dieser variiert nach Wochentag und Tageszeit. Das Zeitfenster an Wochentagen ist von 9-12 Uhr geprägt durch eine reduzierte Fahrgastnachfrage gegenüber den übrigen Tageszeiten zwischen 6 und 20 Uhr, so dass eine Taktreduzierung aus wirtschaftlichen Gründen geboten ist. Die derzeitigen Nutzerzahlen zwischen 9 und 12 Uhr liegen bei unter 25 Einsteiger und 20 Aussteigern. Verteilt man diese Einsteiger auf 3 Fahrten die Stunde so liegt die durchschnittliche Einsteigerzahl bei unter 3 Fahrgäste.

Den angeführten Verweis auf den Nahverkehrsplan der Stadt Mainz möchten wir dahingehend korrigieren, dass der anzustrebende Sollzustand an Samstagen und Sonntagen ein Halbstundentakt statt einem Stundentakt ist. Der Werktag zwischen 9 und 12 Uhr ist hiervon ausgenommen. Ergänzend zu den Daten der Fahrgastnachfrage möchten wir anfügen, dass an Samstagen 86/76 Einsteiger/Aussteiger und an Sonntagen 52/53 Einsteiger/Aussteiger ganztags mit dem Linienverkehr fahren.

Aus den vorgenannten Gründen bitten um Verständnis, dass die MVG derzeit keine Angebotsverdichtung für den Bereich Layenhof vornehmen möchte. Die Fahrgastnachfrage aus dem Bereich Layenhof wird von der MVG weiterhin nachhaltig beobachtet und bewertet. Sollte sich in der Zukunft eine Weiterentwicklung des Layenhofes mit zunehmender Nutzung und damit mehr Fahrgäste ergeben, wird das Angebot weiter verbessert.